

## 562156-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planungsleistungen für Brücken – Ersatzneubau Brücke PW Wansleben -  
Planungsleistungen  
OJ S 155/2026 13/08/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

E-Mail: [vergabestelle.sued@lhw.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabestelle.sued@lhw.sachsen-anhalt.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau Brücke PW Wansleben - Planungsleistungen

Beschreibung: Planungsleistungen gem. HOAI 2021 für + Ingenieurbauwerke LPh 1 bis 8, + Tagwerksplanung LPh 2 bis 6, + planungsbegleitende Vermessung, + Baugrundbeurteilung, + Erstellung landschaftspflegerischer Begleitplanung sowie Besondere Leistungen, wie + örtliche Bauüberwachung, + Nachtragsprüfung, + Kostenkontrolle, + H1 Prüfung, + Prüfeningenieur (Brückenprüfung).

Kennung des Verfahrens: 6a1c05fc-0555-48a8-ab03-b9ae6e09ff05

Interne Kennung: 26/S/0150/ME

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351500 Bodenuntersuchungen, 71353000 Oberirdische Vermessung, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71313000

Umwelttechnische Beratung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wansleben am See

Land, Gliederung (NUTS): Mansfeld-Südharz (DEE0A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Brücke zum Pumpwerk Wansleben

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: . 1) Informationen zum Verfahren können in der eVergabe-Plattform abgerufen werden (u.a. die Angebots- / Vergabeunterlagen (VGU)). . 2) Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche

Informationen rechtzeitig anzufordern, um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. . 3) Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte EMail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten /Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben. . 4) Teilnehmerinformationen: Teilnehmer-Anfragen werden vom AG anonymisiert und mit Antwort der Vergabestelle allen Teilnehmern über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Die Inhalte der Teilnehmerinformationen sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. . 5) Nachforderungen: Gem. § 56 VgV hat der AG ein Entschließungsermessen dahingehend, ob er Unterlagen nachfordert. Der AG bindet sich hinsichtlich dieses Ermessens nicht vorab. Bewerber können nicht darauf vertrauen, dass sie Gelegenheit erhalten, Unterlagen nachzureichen. . 6) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. . 7) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. . 8) Für die Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden den Interessenten /Bewerbern/ Bietern keine Kosten erstattet. . 9) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. . 10) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Der erfolgreiche Bieter muss erklären, dass keine Ausschlussgründe gemäß EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russland auf die Ukraine vorliegen. / Angabe mittels Eigenerklärung

Korruption: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Betrug: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gem. §§ 123-124  
GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gem. §§ 123-  
124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe  
mittels Eigenerklärung  
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gem. §§  
123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels  
Eigenerklärung  
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher  
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gem. §§ 123-124  
GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels  
Eigenerklärung  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels  
Eigenerklärung  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels  
Eigenerklärung  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gem. §§  
123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gem. §§ 123-124 GWB /  
Angabe mittels Eigenerklärung  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gem.  
§§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gem. §§ 123-  
124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung  
Zahlungsunfähigkeit: gem. §§ 123-124 GWB / Angabe mittels Eigenerklärung

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ersatzneubau Brücke PW Wansleben - Planungsleistungen

Beschreibung: Planungsleistungen gem. HOAI 2021 für + Ingenieurbauwerke LPh 1 bis 8, +  
Tagwerksplanung LPh 2 bis 6, + planungsbegleitende Vermessung, + Baugrundbeurteilung, +  
Erstellung landschaftspflegerischer Begleitplanung sowie Besondere Leistungen, wie +  
örtliche Bauüberwachung, + Nachtragsprüfung, + Kostenkontrolle, + H1 Prüfung, +  
Prüfingenieur (Brückenprüfung).

Interne Kennung: 26/S/0150/ME

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351500 Bodenuntersuchungen, 71353000 Oberirdische  
Vermessung, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71313000  
Umwelttechnische Beratung

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wansleben am See

Land, Gliederung (NUTS): Mansfeld-Südharz (DEE0A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Brücke zum Pumpwerk Wansleben

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 19/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Folgende Einzelfristen

sind Vertragsfristen: Ausführungsbeginn: 14.09.2026, jedoch spätestens 3 Tage nach

Zuschlagserteilung Die Entwurfsplanung und die dazugehörigen Besonderen Leistungen

(Vermessung, Baugrund) sind bis 11/2026 und die weiteren Grundleistungen bis zur LP 6 bzw.

7 sind bis 01/2027 zu erbringen. Nachfolgende Termine richten sich nach dem

Vergabeverfahren und in Abhängigkeit der Bauausführung. Ausführungsende: voraussichtlich 31.12.2027

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Hochwasserschutz

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: [1\_LuD] Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: [2\_LuD] 3 Referenzen innerhalb der letzten 5 Kalenderjahre für vergleichbare Leistungen\*, mit folgenden Angaben: - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Kontaktdaten - Art der ausgeführten Leistung - Auftragssumme - Ausführungszeitraum (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung) \*vergleichbar mit dem Ausschreibungsgegenstand: Planung eines Ersatzneubaus einer Brücke einschl. Planungsleistungen gem. HOAI 2021 für Ingenieurbauwerke LPh 1 bis 8, Tagwerksplanung LPh 2 bis 6, planungsbegleitende Vermessung, Baugrundbeurteilung, Erstellung landschaftspflegerischer Begleitplanung sowie Besondere Leistungen, wie örtliche Bauüberwachung, Nachtragsprüfung, Kostenkontrolle, H1 Prüfung, Prüfeningenieur (Brückenprüfung).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: [3\_LuD] Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: [4\_LuD] Berufsregistrauszug, Handelsregistrauszug, IHK, Handwerksrolle, Architektenkammer, Ingenieurkammer, Gewerbeanmeldung oder Kurzerläuterung zur Nichteintragung. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung und Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: [5\_LuD] Bescheinigung in Steuersachen bzw. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes. (gemäß Fb124 / PQ; Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: [6\_LuD] Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: [7\_LuD] Berufshaftpflichtversicherung mit  
Deckungssummen: - Deckungssumme mind. 1.500.000,00 € für Personenschäden sowie  
mind. 75.000,00 € für Sach- und Sonstige Schäden - Alternativ: Bestätigung des Versicherers  
über Anpassung der Deckungssummen oder Abschluss einer objektbezogenen Versicherung  
im Auftragsfall. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: [8\_LuD] Fachausbildung an einer Technischen  
Universität, Technischen Hochschule, Fachhochschule oder gleichwertig der eingesetzten  
Fachkräfte, z.B. Urkunde. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: 100% Preis

Beschreibung: Einziges Zuschlagskriterium bei dieser Ausschreibung ist der Preis.

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=882510>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=882510>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 39 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nicht nachgefordert werden: + Angebotsschreiben + Leistungsverzeichnis / Anlage zur Angebotsabfrage - Honorarkalkulation

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 14/09/2026 11:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ferner unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: 15-1809-86  
Postanschrift: Willi-Brundert-Straße 14  
Stadt: Halle (Saale)  
Postleitzahl: 06132  
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Vergabestelle Süd  
E-Mail: [vergabestelle.sued@lhw.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabestelle.sued@lhw.sachsen-anhalt.de)  
Telefon: 0345-5484-0

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Land Sachsen-Anhalt  
Registrierungsnummer: --  
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2  
Stadt: Halle (Saale)  
Postleitzahl: 06112  
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de)  
Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7743d200-3c62-48b1-b796-3082c1212ef7 - 02  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2026 14:29:21 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 562156-2026

